



Alteglöfshaus, Dezember 2009

Liebe Verwandte, Freunde und Bekannte,

auch wenn sich im zurückliegenden Jahr nicht allzu viel bei uns getan hat, für ein paar Zeilen reicht es dann aber doch wieder.

„Schule“ war sicherlich eines der bestimmenden Themen, nicht nur für die Kinder. Hannah hat das erste Jahr am Gymnasium recht ordentlich hinter sich gebracht. Sie geht nach wie vor gerne ins AAG nach Regensburg. Sieht man mal von dem (hoffentlich) momentanen Durchhänger in Latein ab, kommt sie gut klar. Neu hinzugekommen ist bei ihr in diesem Jahr u.a. Englisch, das ihr allerdings wesentlich leichter fällt als die erste Fremdsprache.

Simon ist inzwischen in der vierten Klasse und es geht um den Übertritt an eine andere Schule. Er möchte gerne auf die Realschule und wenn er so weiter macht wie bisher, dann wird er das auch problemlos schaffen. Seit den Sommerferien hat Simon jetzt auch eine Brille und kommt bestens damit klar.

Tina koordiniert die ganzen Abläufe, Termine und alles was so rund um Haus und Familie anfällt. Über Langeweile kann sie sich wahrlich nicht beklagen. Da muss sie schon manchmal zusehen, dass sie für sich Sport, BN und ihren Job (einmal die Woche vormittags im Cafe Kuchen backen) im Kalender unterbringt.

Das Jahr bei Continental war geprägt von der Krise in der Automobilindustrie, erneuter Umorganisation und Kurzarbeit in allen Bereichen. Diese lähmte den ganzen Laden spürbar. Bernd hatte zwar nicht tageweise frei, aber zumindest auf dem Papier weniger Stunden zu arbeiten. Momentan scheint es wieder etwas besser zu laufen, über den Berg ist Continental allerdings noch nicht.

Der Rest der Ereignisse zusammengefasst in kurzen Sätzen: Den Jahresurlaub haben wir an Ostern bei Freunden in Frankreich verbracht. Das hat uns allen gut gefallen und es war bestimmt nicht der letzte Frankreich-Urlaub. Die Sommerferien haben wir zu Hause verbracht, das Wetter war ja optimal. Bernd hat kurzentschlossen seinen C1-Roller gegen eine BMW K75 RT getauscht und die Solarluftkollektoren sind über das Versuchstadium noch nicht hinausgekommen. Im Haus hat sich, abgesehen von einer neuen Eckbank in der Küche, nichts getan.



Wir wünschen eine ruhige und stressfreie Weihnachtszeit, alles Gute für das neue Jahr und wir würden uns sehr über ein Wiedersehen im Jahr 2010 freuen.

Christina, Bernd,
Hannah und Simon

